



# Vereinscoach – eine zentrale Funktion im Samariterwesen

---

Der Vereinscoach ist ein wichtiger Partner in der Organisationsentwicklung. Durch seinen regelmässigen Austausch mit den verschiedenen Anspruchsgruppen fördert er deren Zusammenarbeit und gestaltet aktiv die Zukunft des Samariterwesens mit.

---



# Der Vereinscoach SSB unterstützt, berät und vermittelt

Der Vereinscoach hat eine zentrale Funktion im Schweizerischen Samariterbund (SSB). Mit seiner Tätigkeit gestaltet er aktiv die Zukunft des Samariterwesens mit. Er ist regelmässig im Austausch mit dem Verein, mit anderen Funktionen wie den Kantonalen Beauftragten für Jugendarbeit oder Marketing und Kommunikation sowie mit anderen Vereinscoaches. Sowohl diese Zusammenarbeit als auch sein Einblick in Schwierigkeiten und Herausforderungen an der Basis, machen ihn zu einem wichtigen Partner in der Organisationsentwicklung – für den Verein, für den Kantonalverband und die Zentralorganisation.

## Tätigkeit

Der Vereinscoach vertritt die Organisation und hilft dabei, deren Strategie aktiv umzusetzen. Er führt jährlich mindestens ein Austauschtreffen (Erfa) für interessierte Mitglieder der Samaritervereine sowie des Kantonalverbands durch. Ebenfalls hat er eine beratende Funktion für Vorstandsmitglieder der Samaritervereine bei Fragen der Vereinsführung und -entwicklung oder bei Konflikten. Der Vereinscoach kann die Organisation voran bringen und aktiv die Zusammenarbeit der Vereine fördern.

## Wie viele Vereinscoaches braucht ein Kantonalverband?

Eine goldene Regel gibt es nicht. Wir empfehlen 3 – 5 Vereinscoaches, je nach Grösse des Kantonalverbandes. Je mehr Vereinscoaches im Einsatz sind, desto besser können Arbeiten verteilt und Ideen besser umgesetzt werden.

## Zeitlicher Aufwand

Die Hauptaufgabe besteht in der Betreuung der Mitglieder und Vereine. Daneben ist der Vereinscoach verpflichtet, jährlich an einem Erf-a-Treffen im eigenen Kantonal- bzw. Regionalverband von mindestens 3 Stunden teilzunehmen sowie die jährlich stattfindende 7-stündige Weiterbildung zu besuchen, die durch die Zentralorganisation organisiert wird. Individuelle Vorbereitungs- und Nachbearbeitungszeiten sind zusätzlich einzurechnen.

## Anforderungen

### Der Vereinscoach...

- identifiziert sich mit der Samariterarbeit.
- hat ein sicheres Auftreten.
- ist eine integrierende, Vertrauen schaffende Persönlichkeit.
- geht offen auf Menschen zu, hat eine wertschätzende, konstruktive Haltung und ist empathisch.
- kann sein Handeln reflektieren und erkennt seine Grenzen (fachlich und menschlich).
- ist neutral, unparteiisch und verschwiegen.
- arbeitet selbstverantwortlich und selbstständig, kann sich gut organisieren.
- beherrscht die Grundlagen der Kommunikation (aktives Zuhören, Ich-Botschaften).
- ist mindestens 20 Jahre alt.
- verfügt über grundlegende IT-Kenntnisse (Office-Programme wie Word, Excel und PowerPoint).
- verfügt über die Fähigkeit zur Analyse und sich auf dem Laufenden zu halten.
- achtet die Verbandsvorgaben.
- ist im Samariterverein und/oder im Kantonalverband gut integriert und hat Rückhalt im Verband.
- kennt die Dienstleistungen und Angebote der Samaritervereine.
- hat mit dem Kantonalverband eine Zusammenarbeitsvereinbarung abgeschlossen.
- wird vom Kantonalverband für die Ausbildung zum Vereinscoach empfohlen.
- hält sich an den Verhaltenskodex des SSB.
- kennt die Kaderfunktionen, Ausbildungsmöglichkeiten und Passerellen der Ausbildungslehrgänge des SSB.

## Pflichten

### Der Vereinscoach...

- vertritt die Organisation und setzt die Strategie des SSB um.
- führt jährlich mindestens ein Austauschtreffen (Erfa) für interessierte Mitglieder der Samaritervereine sowie des Kantonalverbands durch.
- berät die Vorstandsmitglieder der Samaritervereine bei Fragen der Vereinsführung und Vereinsentwicklung.
- nimmt Weiterbildungsbedürfnisse der Vorstände auf und organisiert entsprechende Angebote in Zusammenarbeit mit dem Kantonalverband.
- verpflichtet sich nach der Ausbildung für mindestens 3 Jahre im Kantonalverband.
- unterstützt die Vereine und den Verband in der Nachfolgeplanung des Ausbildungskaders.
- fördert die Zusammenarbeit unter den Vereinen.
- arbeitet mit den Samariterinstruktoren des Kantonal- bzw. Regionalverbandes zusammen.
- ist Teil der Aus- und Weiterbildungskommission im Kantonal- oder Regionalverband.
- arbeitet bei Bedarf mit Partner, Organisationen und überregionalen Stellen zusammen.
- absolviert die für die Funktion obligatorischen Weiterbildungen gemäss Reglement des SSB.
- nimmt einmal jährlich an der organisierten Weiterbildung der Zentralorganisation teil und bringt sich aktiv in die Erfahrungsgruppe ein.

---

**Der Vereinscoach kennt die richtigen Mittel und ermöglicht es den beteiligten Gesprächspartnern, Lösungen zu erarbeiten – im Verein selbst oder zusammen mit anderen Vereinen und/oder dem Kantonalverband.**

---



# Ausbildung

Sie interessieren sich für die Ausbildung zum Vereinscoach? Der SSB bietet Ihnen eine spannende, abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung an. Der Präsenzunterricht umfasst 3 Tage (total 21 Stunden) sowie ein Selbststudium von ca. 50 Stunden.

## Ihr Nutzen

- Spannender Erfahrungsaustausch dank Teilnehmenden aus den verschiedensten Branchen und Berufen
- Praxisorientierte Ausbildung
- Unterstützung vor, während und nach der Ausbildung durch die Zentralorganisation
- Jährliche Austauschtreffen und Weiterbildungsveranstaltungen
- Die Möglichkeit, sich aktiv ins Geschehen der Samaritervereine zu integrieren und die Organisation weiterzuentwickeln

## Ausbildungsziele

Sie werden befähigt, im eigenen Kantonal-, bzw. Regionalverband das Konzept des Erfa-Treffens zu institutionalisieren und Erkenntnisse aus den Treffen weiter zu bearbeiten. Zudem erhalten Sie dank der praxisorientierten Ausbildung einen Katalog an Methoden, um die Treffen abwechslungsreich und interessant zu gestalten.

Im Weiteren setzen Sie sich mit Ihrem Kommunikationsverhalten auseinander und eignen sich verschiedene Verhaltensformen an, welche Ihnen in der Arbeit der Vereinsbegleitung hilfreich sind. Sie erfahren, wo Sie weiterführende Unterstützung holen können und können die Kontakte gezielt einsetzen.

## Ausbildungsinhalte

Die Themen des Lehrgangs sind vielfältig, genau wie die Funktion des Vereinscoaches:

- Präsentationstechnik
- Feedback geben und entgegennehmen
- Selbstvertrauen und Sicherheit beim Auftreten
- Rhetorik
- Die eigene Rolle als Vereinscoach
- Erfa-Treffen organisieren, durchführen und auswerten
- Grundlagen des Konfliktmanagements
- Vereinsfusion und Vereinsauflösung
- Strategieumsetzung
- Begleitung von Samaritervereinen

## Ihre Investition

In der Regel finanziert der Kantonalverband die Ausbildung. Dazu wird ein individueller Ausbildungsvertrag mit dem Verband abgeschlossen. Im Rahmen dieses Vertrages werden die Investitionen für das Erlangen der Voraussetzungen, die Ausbildung, die Weiterbildung sowie eventuelle Entschädigungen während und nach der Ausbildung geregelt.

## Ausbildungskosten

CHF 1'400.-

Der aufgeführte Preis beinhaltet die Kurskosten, jedoch keine Auslagen für Mahlzeiten oder Übernachtung. Durchführungsort ist in der Regel das Seminarhotel Sempachersee in Nottwil LU.

## Allgemeines

Gruppengrösse: maximal 12 Teilnehmende.

## Onlineplattform

Für die Kommunikation unter den Teilnehmenden steht auf unserer Lernplattform myLearning während und auch nach dem Lehrgang ein geschützter Bereich für den individuellen Austausch zur Verfügung.

## Lehr- und Lernformen

Die Ausbildung ist praxisnah konzipiert und umfasst ein breites Spektrum methodischer Ansätze und Lernoptionen. Ziel ist ein ganzheitliches Lernerlebnis, das prozessorientiert Wissen, Denken, Fühlen und Handeln fördert. Theoriegrundlagen werden im Selbststudium erarbeitet, in Kleingruppen vorgestellt und in individuellen Lernsequenzen vertieft. Die Handlungskompetenz der Teilnehmenden wird durch praktische Übungen, Rollenspiele und Präsentationen gestärkt.

## Weiterbildungsmöglichkeiten

An der durch die Zentralorganisation organisierte Weiterbildung erhalten Sie die Möglichkeit, Ihr persönliches Wissen in verschiedenen Themen wie zum Beispiel Kommunikation oder Strategieumsetzung zu vertiefen.

## Daten

Lehrgang 1 deutsch  
2. bis 3.9.2017 und 21.10.2017

Lehrgang 1 französisch  
geplant zweite Jahreshälfte 2018

Lehrgang 1 italienisch  
geplant zweite Jahreshälfte 2018

# Ausbildungsweg

## Informationen einholen



Die Interessenten informieren sich über den Lehrgang auf den folgenden Plattformen des SSB:

- [www.samariter.ch](http://www.samariter.ch) > Ausbildungswege
- Extranet > Bildung und Kurswesen > Ausbildungskader SSB
- [www.samariter.ch/herzblut](http://www.samariter.ch/herzblut)

## Vertrag mit dem Kantonalverband abschliessen



Um die Ausbildung zum Vereinscoach SSB zu beginnen, braucht jede Kandidatin und jeder Kandidat einen Ausbildungsvertrag mit dem zuständigen Kantonalverband. Die Vorlage kann im Extranet unter Werkzeugkoffer > Personelles > Vereinbarungen mit Vorstands- und Kadermitgliedern heruntergeladen werden.

Der Vertrag muss bei der Anmeldung auf die Lernplattform myLearning hochgeladen werden.

## Anmeldung via Lernplattform My-Learning



Die Kandidatin/der Kandidat meldet sich auf der Lernplattform myLearning für den Lehrgang Vereinscoach an.

Der Lehrgang kann unter dem Menüpunkt Katalog > Bildungskatalog > Samariter > Lehrgänge gebucht werden.

Wer noch keine Zugangsdaten hat, meldet sich bitte im Zentralsekretariat via [administration@samariter.ch](mailto:administration@samariter.ch) oder Telefon: 062 286 02 00.

## eLearning



Ist der Lehrgang Vereinscoach SSB gebucht, wird die Kandidatin/der Kandidat aufgefordert, den Ausbildungsvertrag hochzuladen. Im Weiteren stehen verschiedene WBT's (web based trainings – Internetbasiertes Lernen) zur Bearbeitung an.

## Besuch Kick-off



Der erste Präsenzkurs (4 Stunden) muss vor dem Lehrgang besucht werden.

Im Kick-off werden alle Interessierten aller Ausbildungswege des Schweizerischen Samariterbundes eingeladen.

Die wichtigsten Themen sind:

- Der SSB und die Einbindung ins Schweizerische Rote Kreuz
- Das Verhaltensmodell DISG nach persolog®

## Selbststudium



Bis zum Start des eigentlichen Lehrgangs müssen alle WBT's bearbeitet werden. Dabei wird ein Basiswissen vermittelt, auf welches im Lehrgang aufgebaut wird.

Die berechnete Zeit für die Bearbeitung aller Aufträge umfasst ca. 50 Stunden.

**Präsenzveranstaltung 1  
(2 Tage)**



Endlich geht es los. Die Kandidatin/der Kandidat besucht die ersten beiden Präsenztage des Lehrgangs.

Die wichtigsten Themen sind:

- Einführung in die Erfahrungsaustausch-Treffen (Erfa)
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Gruppendynamik

**Besuch einer Vorstandssitzung**



Als Vereinscoach hat die Kandidatin/der Kandidat den Auftrag, zwischen den Präsenztagen den Vorstand des eigenen Kantonal- bzw. Regionalverbandes zu besuchen.

Damit der Besuch allen Beteiligten einen Mehrwert bringt, hat die Kandidatin/der Kandidat klare Aufgaben zu erledigen und einen Fragekatalog zu bearbeiten, der im Vorfeld abgegeben wird.

**Präsenzveranstaltung 2  
(1 Tag)**



An der zweiten Präsenzveranstaltung erarbeitet die Kandidatin/der Kandidat ein Konzept für den Erfahrungsaustausch im eigenen Regional- bzw. Kantonalverband.

**Reflexionsbericht**



Nach den beiden Präsenzveranstaltungen schreibt die Kandidatin/der Kandidat einen Reflexionsbericht zum Lehrgang und reicht das fertige Konzept zum Erfahrungsaustausch im eigenen Verband ein.

**Diplom zum Vereinscoach SSB**



Nach Eingabe aller erforderlichen Unterlagen kann die Kandidatin/der Kandidat auf der Lernplattform myLearning das Diplom zum Vereinscoach SSB herunterladen und übt ab diesem Zeitpunkt offiziell die Funktion des Vereinscoachs SSB aus.

**Besuch der jährlichen Weiterbildung**

Gemäss Pflichtenheft besuchen die Vereinscoaches jährlich eine Weiterbildung (7 Stunden) beim SSB.

Die Vereinscoaches werden durch die Zentralorganisation zu diesen Weiterbildungen eingeladen.

---

Die Ausbildung zum Vereinscoach ist spannend, vielseitig und praxisorientiert. Zentrales Lernziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, sich aktiv ins Geschehen der Samaritervereine einzubringen und die Organisation weiterzuentwickeln.

---

---

#### **Kontakt / Anmeldung**

Diese Informationen finden Sie im Extranet des Schweizerischen Samariterbundes unter Bildung und Kurswesen / Ausbildungswege / Vereinscoach SSB.

Bei Fragen steht Ihnen der Bereich Jugend- und Freiwilligenarbeit ([vereinsarbeit@samariter.ch](mailto:vereinsarbeit@samariter.ch)) oder die Administration (062 286 02 00) gerne zur Verfügung.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne via Lernplattform myLearning entgegen.

---

Schweizerischer Samariterbund  
Martin-Disteli-Strasse 27  
4601 Olten

Telefon: 062 286 02 00  
[vereinsarbeit@samariter.ch](mailto:vereinsarbeit@samariter.ch)  
[www.samariter.ch](http://www.samariter.ch)